

# Technikforum Göppingen

**Göppingen.** Michael Stutz, Regionalleiter Württemberg Nord bei dem weltweit aufgestellten Entsorgungsunternehmen Alba, sprach beim Göppinger Technikforum zum Thema „Vom Abfall zum Rohstoff“. Zunächst stellte er den Aufbau dieses Systems mit den drei Hauptsäulen vor. Danach skizzierte er den allgemeinen Prozess bei einem Entsorger. Danach werde der Abfall in diversen Anlagen behandelt, also sortiert, verpresst, geschreddert oder gesiebt, um danach den Entsorger zu verlassen und wiederverwertet zu werden. Dabei müsse, so der Referent, ein äußerst komplexes Regelungswerk beachtet werden. Dazu gehörten die Klassifizierung aller Abfälle mit einer sechsstelligen Nummer gemäß der Abfallverzeichnisverordnung sowie eine Vielzahl anderer Verordnungen und Gesetzen. Entsprechend seien die personellen Anforderungen bei den Entsorgungsunternehmen. So gebe es dort Strahlenschutzbeauftragte bei der Anlieferung von Metall und Beauftragte für pyrotechnische Arbeitsmittel beispielsweise bei der Anlieferung von Airbags. Abschließend gab Michael Stutz noch Einblicke in die praktische Entsorgung vor Ort. Dazu gehörten der dauerhafte Betrieb von Wertstoffhöfen direkt beim Kunden oder ganz kurzzeitig die Messe- und Evententsorgung sowie als weiteres Geschäftsfeld die Akten- und Datenvernichtung in sieben Sicherheitsstufen.